

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften

SLAVISTIK

Der BA/MA-Prüfungsausschuss Slavistik



Modulhandbuch MA Slavistik

v. 1.4, 14.2.2013

(gültig: SS 2013 bis WS 2014/15)

Ihre Kompetenzen – Ihre Zukunft Mit dem Abschluss des „Master of Art“ in Slavistik beherrschen Sie zwei slawische Sprachen in Wort und Schrift und sind mit der historischen Entwicklung der slawischen Länder vertraut. Sie verfügen über theoretische und angewandte sprachwissenschaftliche Kenntnisse, die Sie zu eigenständiger Forschung befähigen. Sie haben einen komparatistischen Überblick über die grundlegenden Entwicklungsphasen der slawischen Literaturen erworben. Die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Bildkulturen und mit von der westeuropäischen Norm abweichenden kunsthistorischen Epochen Grenzen in den slawischen Ländern sowie Erfahrungen in der Bild- und Textanalyse verleihen Ihnen besondere Kompetenzen unter den Slawistinnen und Slawisten. Durch Ihr Studium lernen Sie, in verschiedenen Berufsfeldern eine kulturelle Vermittlerrolle einzunehmen. Der Abschluss des „Master of Art“ eröffnet Ihnen zudem die Möglichkeit zu promovieren. 	 Zulassungsvoraussetzungen Bachelor-Abschluss in Slavistik oder verwandten Studiengängen mit der Note „Gut“ (2,5) und besser Studienberatung Dr. Daniel Schünemann An der Universität S. R. 316 96047 Bamberg Tel. +49(0)951 863 2112 E-Mail: daniel.schuenemann@uni-bamberg.de Studiengangbeauftragter Prof. Dr. Sebastian Komppgen An der Universität S. R. 320 96047 Bamberg Tel. +49(0)951 863 2107 E-Mail: sebastian.komppgen@uni-bamberg.de Alle Informationen zum Studiengang unter www.uni-bamberg.de/slavistik	 Master-Studiengang Slavistik/ Slavic Studies 
---	--	--

Impressum

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Institut für Slavistik
An der Universität 5, 96045 Bamberg

Der BA-MA-Prüfungsausschuss
Der Vorsitzende, Prof. Dr. Sebastian Kempgen
sebastian.kempgen@uni-bamberg.de
Tel. +49-951-863 2107

Fundstelle:

http://www.uni-bamberg.de/slavistik/leistungen/studium/master_slavistik/modulhandbuch/



Slavistik in Bamberg – Profil und Herzstücke

Der Bamberger Master-Studiengang Slavistik bietet ein in der deutschen Hochschullandschaft und im internationalen Vergleich einmaliges Profil. Es setzt sich zusammen aus den drei Herzstücken:

- Slavische Sprachwissenschaft
- Slavische Literaturwissenschaft
- Slavische Kunst- und Kulturgeschichte

Diese Kombination eröffnet Ihnen die einmalige Chance, Sprache, Identität und Bildtradition der Regionen des slawischen Raums vom Mittelalter bis in die Gegenwart sowohl in ihrer gegenseitigen Verflechtung als auch in vertiefter Perspektive in den einzelnen Bereichen zu studieren.

Alle Bestandteile der Bamberger Master-Ausbildung zusammen befähigen Sie zu einem vertieften und differenzierten Verständnis sowohl der Besonderheiten der slawischen Kulturen als auch ihrer Zugänglichkeit zum gemeinsamen europäischen Entwicklungsmodell. Dadurch werden Sie auf exzellente Weise befähigt, zwischen den Kulturen zu vermitteln.

Der Studienaufbau

Sie stellen sich Ihr Master-Programm mit je einem Modul aus der Sprachwissenschaft, der Literaturwissenschaft und der Slavischen Kunst- und Kulturgeschichte Ihren Interessen entsprechend selbstständig zusammen und schreiben Ihre Masterarbeit in einem der drei Trüherliche.

sem.	Literaturwiss. modul 10 ECTS	Sprachwiss. modul 10 ECTS	Kunst/Kultur- geschichte modul 10 ECTS	Sprachwiss. modul 10 ECTS
1	Modulmodul 10 ECTS	Modulmodul 10 ECTS	Modulmodul 10 ECTS	Vertiefungs- modul 8 ECTS
2	Profilmodul 10 ECTS			1. Sprache 8 ECTS
3	Masterarbeit 10 ECTS (inkl. Kolloquium)			Profilmodul 4 ECTS
4	Gegebenenfalls (weiterungsbereich) (max 10 ECTS) Fachwissenschaft oder Sprachsystem			

In Ihrem Erweiterungsbereich wählen Sie zusätzlich Module aus einem fremden Fach im Umfang von 30 ECTS-Punkten.



Unsere Qualitätsmerkmale

Gute Betreuungsrelationen

Das Studium in kleinen Gruppen ermöglicht eine intensive Betreuung durch die Lehrenden und einen regen Austausch mit Ihren Kommilitadinnen und Kommilitonen.

Vielseitige Sprachausbildung

Die Sprachausbildung kann in den Bereichen Ost-, West- und Südostslavistik absolviert werden: Russisch, Ukrainisch, Polnisch, Tschechisch, Kroatisch / Bosnisch / Serbisch und Bulgarisch.

Internationale Kontakte und Anerkennungen

Gute Kontakte zu Universitäten in slawischen Ländern und die Anerkennung dort erbrachter Studienleistungen machen es Ihnen leicht, Ihre Kompetenzen durch Auslandssemester oder -praktika zu erweitern.

Studieren im UNESCO-Welterbe

Das gläserne Bibliotheksgebäude in der Altstadt, in dem sich die gut bestückte Bibliothek der Sprach- und Literaturwissenschaften befindet, ist von historischen Universitätsgebäuden umgeben. Mitten im Welterbe der UNESCO zu studieren, hat einen besonderen Charme.



Inhaltsverzeichnis MHB MA Slavistik

Impressum.....	2
Slavische Literaturwissenschaft	
Mastermodule.....	4
Slavische Sprachwissenschaft	
Mastermodule.....	6
Slavische Kunst- und Kulturgeschichte	
Mastermodule.....	8
Profilmodul.....	12
Master-Arbeit	13
Anhang	
Synopsis	14

Slavlit: Mastermodul (Variante A)

(Variante A = Pflicht bei Abschluss mit Schwerpunkt Slavische Literaturwissenschaft; ansonsten wahlweise zu Varianten B, C, D; 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar, Übung / Vorl.	Min. Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester	Notenskala: 1–5
Inhalte und Qualifikationsziele: Die Studierenden praktizieren eine vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Slavischen Literaturwissenschaft in einem ausgewählten Bereich und gewinnen an Selbständigkeit. Im Ausgang von einem evtl. bereits absolvierten literaturwissenschaftlichen Vertiefungsmodul erweitern sie ihre Themen um neue geographische Bereiche, um weitere Sprachebenen sowie um bisher nicht angewandte Methoden und Zugänge. Dabei entwickeln sie eine Kompetenz für die geschichtliche Dimension literarischer und kultureller Diskurse und Phänomene. In diesem Modul erarbeiten sich die Studierenden die thematischen und methodologischen Grundlagen für die Masterarbeit. Realisiert und geübt wird die Fähigkeit wissenschaftlichen Arbeitens an selbst entwickelten Fragestellungen in der regelmäßigen Teilnahme an allen Arbeitsformen, besonders an der Entwicklung von Thesen, Statements, Diskussionen, mündlichen Präsentationen und schriftlichen Ausarbeitungen. Der Nachweis der Fähigkeit, eine umfangreichere wissenschaftliche Arbeit über ein selbst entwickeltes Thema zu verfassen, erfolgt in einer mündlichen Präsentation (Referat) und einer schriftlichen Hausarbeit. Die Studierenden eignen sich die Kompetenzen an, sich in den Inhalten und Diskursen des Faches gemäß den wissenschaftlichen Kriterien, der Fachterminologie und den üblichen Präsentationsformen zu bewegen und sie in der Masterarbeit anzuwenden.			
Voraussetzung für die Teilnahme: -- Empfohlen: Kenntnisse wie nach Abschluss eines literaturwissenschaftlichen oder literatur- und kulturwissenschaftlichen Aufbaumoduls im Fach Slavistik. Besondere Hinweise: Teilnehmer ohne literaturwissenschaftliches bzw. literatur- und kulturwissenschaftliches Aufbaumodul im Fach Slavistik können das MA-Profilmodul benutzen, um entsprechende Kenntnisse zu erwerben. Verwendbarkeit: MA-Studiengang Slavistik, Erweiterungsbereich für andere MA-Studiengänge, Exportmodule Slavische Literaturwissenschaft. Voraussetzungen für die Vergabe von der ECTS-Punkte: Bestehen der Modulteilprüfungen Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.). Arbeitsaufwand der Modulteile: a) Anwesenheit: 30 h, Vor-, Nachbereitung, Hausaufgabe, Referat, Hausarbeit: 210 h b) Anwesenheit: 30 h, Vor-, Nachbereitung, Test: 30 h			
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen: a) Seminar zur Slavischen Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS) b) Eine weitere Veranstaltung (Vorlesung/Übung) aus dem Bereich der Slavischen Literatur- und Kulturwissenschaft			
			8 ECTS 2 ECTS
Prüfungen a) Referat 40 min, Hausarbeit mind. 20 Seiten b) Vorl: mündl. Prüfung 10 min. bzw. Übung: Referat 20 min.			
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Elisabeth von Erdmann			

Slavlit: Mastermodul (Varianten B, C, D)

(Varianten B,C,D = Wahl (neben Typ A) bei Abschluss nicht in Slavischer Literaturwissenschaft; 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar, Übung / Vorl.	Min. Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
---	----------------------------------	---	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden vertiefen die im BA erworbenen Kompetenzen in der Literaturwissenschaft, um über ihre Schwerpunktsetzung im Master hinaus eine allgemeine Befähigung zu entwickeln, am wissenschaftlichen Diskurs des Faches Slavistik teilzunehmen und literaturwissenschaftliche Aspekte bei Bedarf auch in anderen Teilgebieten des Faches miteinzubeziehen.

Auch hier stehen für Übung und Vertiefung die Arbeitsformen der Thesen- und Statemententwicklung, der wissenschaftlichen Aussprache, der mündlichen Präsentation und schriftlichen Ausarbeitung im Vordergrund.

Selbstvergewisserung und Nachweis der entwickelten Kompetenzen erfolgen je nach Wahl der Veranstaltung in einer Hausarbeit bzw. Prüfung bzw. kleinen Tests, um die Fähigkeit nachzuweisen, wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Slavistik zu verfassen und auf die Masterarbeit vorbereitet zu sein.

Voraussetzung für die Teilnahme: --

Empfohlen: Kenntnisse wie nach Abschluss eines literaturwissenschaftlichen oder literatur- und kulturwissenschaftlichen Aufbaumoduls im Fach Slavistik.

Besondere Hinweise: Teilnehmer ohne literaturwissenschaftliches bzw. literatur- und kulturwissenschaftliches Aufbaumodul im Fach Slavistik können das MA-Profilmodul benutzen, um entsprechende Kenntnisse zu erwerben.

Verwendbarkeit: MA-Studiengang Slavistik, Erweiterungsbereich für andere MA-Studiengänge, Exportmodule Slavische Literaturwissenschaft.

Voraussetzungen für die Vergabe der ECTS-Punkte: Bestehen der Modulteilprüfungen

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.).

Arbeitsaufwand der Moduleile:

Variante B:	a) Anwesenheit: 30 h, Vor-,Nachber., Hausaufg., Referat, Hausarb.: 150 h b) Anwesenheit: 30 h, Vor-,Nachber., Hausaufg., Referat oder Prüfung: 90 h
Variante C:	a) Anwesenheit: 30 h, Vor-,Nachber., Hausaufg., Referat, Hausarb.: 150 h b) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Test: 30 h c) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Test: 30 h
Variante D:	a) Anwesenheit: 30 h, Vor-,Nachber., Hausaufg., Referat oder Prüfung: 90 h b) Anwesenheit: 30 h, Vor-,Nachber., Hausaufg., Referat oder Prüfung 90 h c) Anwesenheit: 30 h, Vor-,Nachbereitung, Test: 30 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Variante B:	Seminar (Referat 30 min., Hausarbeit 10-12 Seiten)	6 ECTS
	Übung mit Referat (30 min.) oder Prüfung (20 min.)	4 ECTS
Variante C:	Seminar (Referat 30 min., Hausarbeit 10-12 Seiten)	6 ECTS
	2 x Vorlesung/Übung mit Test (V: jeweils mdl. Prüfung 10 min. bzw. Übung: Referat 20 min.)	2 + 2 ECTS
Variante D:	2 x Übung (2 x Referat 30 min. oder mdl. Prüfung 20 min)	4 + 4 ECTS
	Vorlesung/Übung (mdl. Prüfung 10 min oder Referat 20 min)	2 ECTS

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Elisabeth von Erdmann

SlavLing-MA01: Mastermodul Slavische Sprachwissenschaft (Var. A)

(Variante A = Pflicht bei Abschluß mit Schwerpunkt Slav. Sprachwiss; ansonsten alternativ auch die Varianten B, C, D; 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar + Übung / Vorl.	min. Dauer: 1 Semester (empf.: 1.–3. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
--	---	---	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Slawischen Sprachwissenschaft in einem ausgewählten Bereich. Das Thema soll ein evtl. schon absolviertes BA-Vertiefungsmodul um einen neuen geographischen Bereich, um eine neue Sprachebene oder um neue Methoden oder Zugänge erweitern. Mindestens ein Modul (Aufbau- oder Vertiefungsmodul des BA bzw. Mastermodul des MA) muss eine historische Perspektive mit einbeziehen. Das Modul soll gegebenenfalls auch dazu dienen, ein Thema für die Masterarbeit vorzubereiten und zu entwickeln.

Die Teilnehmer sind in der Lage, die Besonderheiten ihres Lerngebietes zu definieren und zu interpretieren, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in einer unvertrauten, z.B. slavistisch vergleichenden Fragestellung anzuwenden. Sie können sich dazu selbständig Wissen und Können aneignen und fortgeschrittene Sprachkenntnisse (mind. B2) sinnvoll einsetzen.

Voraussetzung für die Teilnahme: ---

Besondere Hinweise: Teilnehmer ohne sprachwiss.-slavist. Aufbaumodul können das MA-Profilmodul benutzen, um entsprechende Kenntnisse zu erwerben.

Verwendbarkeit: MA-Studiengang Slavistik, Erweiterungsbereich für andere MA-Studiengänge, Exportmodule Slav. Sprachwiss.

Modulprüfung: 3 Modulteilprüfungen (s. unten)

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.).

Arbeitsaufwand der Moduleile:

- a) Präsenz: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Hausarbeit: 210 h, zus. 240 h
- b) Präsenz: 30 h, Vorbereitung/Nachbereitung, Test: 30 h, zus. 60 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Seminar zur slawischen Sprach- bzw. Sprach- und Kulturwissenschaft (2 SWS; Prüfung: Referat [30 min] und Hausarbeit [3 Monate])	8 ECTS
Veranstaltung (Vorlesung oder Übung) aus der Slavischen Sprachwissenschaft (2 SWS; Prüfung: kl. Test 10 min.)	2 ECTS

Modulbeauftragter: Prof. Dr. Sebastian Kempgen

SlavLing-MA01: Mastermodul Slavische Sprachwissenschaft (Var. B, C, D)

Slavische Sprachwissenschaft vertieft

(Varianten B,C,D = Wahl (neben Typ A) bei Abschluß nicht in Slaw. Spr.wiss; 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar, Übung / Vorl.	min. Dauer: 1 Semester Empf. 1.–3. Sem.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
---	--	---	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Slawischen Sprachwissenschaft in ausgewählten Bereichen, weiteres identisch zu Variante A, siehe oben.

Voraussetzung für die Teilnahme: ---

Besondere Hinweise: Teilnehmer ohne sprachwiss.-slavist. Aufbaumodul können das MA-Profilmodul benutzen, um entsprechende Kenntnisse zu erwerben.

Verwendbarkeit: MA-Studiengang Slavistik, Erweiterungsbereich für andere MA-Studiengänge, Exportmodule Slav. Sprachwiss.

Modulprüfung: 2 bis 4 Modulteilprüfungen (s.unten), je nach Wahl einer der Varianten durch den Studierenden

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.).

Arbeitsaufwand der Moduleile (Workload):

a) 6 ECTS:	180 h	Seminar
b) 4 ECTS:	120 h	Übung (oder Vorlesung) mit Prüfung
c) 2 ECTS:	60 h	Vorlesung (oder Übung) mit Test

Prüfungsformen:	Seminar:	6 ECTS: Ref. (15 min., unbenotet) und Hausarbeit, 3 Monate (alternativ: Referat 30 min.)
	Übung:	4 ECTS: Referat (20 min.) bzw. 2 ECTS: kl. Test (10 min.)
	Vorlesung:	2 ECTS: kl. Test (10 min.) bzw. 4 ECTS: mdl. Prüfung (15 min.)

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Variante B:	Seminar, 2 SWS	6 ECTS
	Vorlesung, 2 SWS	4 ECTS
Variante C:	Seminar, 2 SWS	6 ECTS
	2 x Vorlesung oder Übung, je 2 SWS	2 + 2 ECTS
Variante D:	2 x Vorlesung oder Übung, je 2 SWS	4 + 4 ECTS
	Vorlesung oder Übung mit kl. Test, 2 SWS	2 ECTS

Modulbeauftragter: Prof. Dr. Sebastian Kempgen

SlavArt-MA01: Mastermodul (Variante A)

Slavische Kunst- und Kulturgeschichte vertieft

(Variante A = Pflicht bei Abschluss mit Schwerpunkt Slavischer Kunst- und Kulturgeschichte; ansonsten wahlweise zu Varianten B, C, D; 10 ECTS)

Lehrformen:	Dauer:	Häufigkeit des Angebots:	Notenskala:
Seminar + Übung / Vorl.	1–2 Semester (1.–2. Sem.)	jedes Studienjahr	1–5

Inhalte und Qualifikationsziele: Die Studierenden praktizieren eine vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Slavischen Kunst- und Kulturgeschichte in einem ausgewählten Bereich und gewinnen an Selbständigkeit. Ausgehend von einem eventuell bereits absolvierten Vertiefungsmodul der Slavischen Kunst- und Kulturgeschichte erweitern sie ihre Themen um neue geographische Bereiche, um weitere künstlerische Gattungen sowie um bisher nicht angewandte Methoden und Zugänge. Dabei entwickeln sie eine Kompetenz für die geschichtliche Dimension künstlerischer und kultureller Diskurse und Phänomene. In diesem Modul erarbeiten sich die Studierenden die thematischen und methodologischen Grundlagen für die Masterarbeit.

Realisiert und geübt wird die Fähigkeit wissenschaftlichen Arbeitens an selbst entwickelten Fragestellungen in der regelmäßigen Teilnahme an allen Arbeitsformen, besonders an der Entwicklung von Thesen, Statements, Diskussionen, mündlichen Präsentationen und schriftlichen Ausarbeitungen unter Verwendung von geeignetem Bildmaterial.

Der Nachweis der Fähigkeit, eine umfangreichere wissenschaftliche Arbeit über ein selbst entwickeltes Thema zu verfassen, erfolgt in einer mündlichen Präsentation (Referat) und einer schriftlichen Hausarbeit.

Die Studierenden eignen sich die Kompetenzen an, sich in den Inhalten und Diskursen des Faches gemäß den wissenschaftlichen Kriterien, der Fachterminologie und den üblichen Präsentationformen zu bewegen und sie in der Masterarbeit anzuwenden.

Voraussetzung für die Teilnahme: Immatrikulation im MA Slavistik bzw. Kenntnisse wie nach Abschluss eines Aufbaumoduls in Slavischer Kunst- und Kulturgeschichte.

Besondere Hinweise: Teilnehmer ohne Aufbaumodul in Slavischer Kunst- und Kulturgeschichte können das MA-Profilmodul benutzen, um entsprechende Kenntnisse zu erwerben.

Verwendbarkeit: MA-Studiengang Slavistik, Erweiterungsbereich für andere MA-Studiengänge, Exportmodule Slavische Kunst- und Kulturgeschichte.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung und studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.).

Arbeitsaufwand der Modulteile:	
a) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Hausarbeit:	192 h
b) Anwesenheit: 30 h, Vorbereitung:	48 h

a) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Hausarbeit:	192 h
b) Anwesenheit: 30 h, Vorbereitung:	48 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:	
Seminar zur Slavischen Kunst- und Kulturgeschichte	8 ECTS
Weitere Veranstaltung (Vorlesung oder Übung aus dem Bereich der Slavischen Kunst- und Kulturgeschichte)	2 ECTS

Seminar zur Slavischen Kunst- und Kulturgeschichte	8 ECTS
Weitere Veranstaltung (Vorlesung oder Übung aus dem Bereich der Slavischen Kunst- und Kulturgeschichte)	2 ECTS

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Ada Raev

SlavArt-MA01: Mastermodul (Varianten B, C, D)

Slavische Kunst- und Kulturgeschichte vertieft

(Varianten B,C,D = Wahl (neben Typ A) bei Abschluss nicht in Slavischer Kunst- und Kulturgeschichte; 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar, Übung / Vorl.	Dauer: 1–2 Semester (1.–2. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: jedes Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Die Studierenden vertiefen die im BA erworbenen Kompetenzen in der Kunst- und Kulturgeschichte, um über ihre Schwerpunktsetzung im Master hinaus eine allgemeine Befähigung zu entwickeln, am wissenschaftlichen Diskurs des Faches Slavistik teilzunehmen und kunst- und kulturwissenschaftliche Aspekte bei Bedarf auch in anderen Teilgebieten des Faches mit einzubeziehen.

Auch hier stehen für Übung und Vertiefung die Arbeitsformen der Thesen- und Statemententwicklung, der wissenschaftlichen Aussprache, der mündlichen Präsentation und schriftlichen Ausarbeitung unter Verwendung von geeignetem Bildmaterial im Vordergrund.

Selbstvergewisserung und Nachweis der entwickelten Kompetenzen erfolgen in einem Referat und einer Hausarbeit, die, obwohl weniger umfangreich als in Variante A, dennoch die Fähigkeit schulen, wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Slavistik zu verfassen und auf die Masterarbeit vorbereitet zu sein.

Voraussetzung für die Teilnahme: Immatrikulation im MA Slavistik bzw. Kenntnisse wie nach Abschluss eines Aufbaumoduls in Slavischer Kunst- und Kulturgeschichte.

Besondere Hinweise: Teilnehmer ohne Aufbaumodul in Slavischer Kunst- und Kulturgeschichte können das MA-Profilmodul benutzen, um entsprechende Kenntnisse zu erwerben.

Verwendbarkeit: MA-Studiengang Slavistik, Erweiterungsbereich für andere MA-Studiengänge, Exportmodule Slavischer Kunst- und Kulturgeschichte.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung und studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.).

Arbeitsaufwand der Moduleile:

Variante B:	a) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Prüfung:	144 h
	b) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Tests:	96 h
Variante C:	a) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Prüfung:	144 h
	b) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/kl. Tests:	48 h
	c) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/kl. Tests:	48 h
Variante D:	a) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Tests:	96 h
	b) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Tests:	96 h
	c) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/kl. Tests:	48 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:		
Variante B:	Seminar	6 ECTS
	Vorlesung oder Übung mit Prüfung	4 ECTS
Variante C:	Seminar	6 ECTS
	2 x Vorlesung oder Übung m. kl. Tests	2 + 2 ECTS
Variante D:	2 x Vorlesung oder Übung mit Prüfung	4 + 4 ECTS
	Vorlesung oder Übung mit kl. Tests	2 ECTS
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Ada Raev		

Slavistik-MA01: Master-Profilmodul (Varianten A und B); 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar plus Vorlesung/Übung	Min. Dauer: 1	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
---	-------------------------	---	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, sich mit zusätzlichen Themen, Methoden und Aspekten der Slavistik wissenschaftlich auseinanderzusetzen bzw. fehlende thematische und methodologische Kompetenzen nachzuholen, um einen möglichst breiten slavistischen Zugang zur Masterarbeit zu gewinnen.

Sie üben noch einmal an ausgewählten, ihren bisherigen Horizont erweiternden Themen den souveränen Umgang mit Thesen, Statements, Diskussionen, Präsentationen und schriftlichen Ausarbeitungen und stellen ihre Fähigkeiten wissenschaftlichen Denkens und Argumentierens je nach gewählter Variante durch Referat und/oder Hausarbeit bzw. durch Prüfungsgespräche oder Tests unter Beweis.

Die Studierenden sichern damit ihre Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten in der Slavistik, was ihnen bei der Master-Arbeit zugute kommt.

Voraussetzung für die Teilnahme: --.

Besondere Hinweise: Das Modul kann genutzt werden, um a) in einem der drei Bereiche Sprachwiss., Litwiss., Kunst-/Kulturgeschichte ein zusätzliches Modul zu absolvieren; oder b), um in einem oder mehreren dieser Bereiche Kenntnisse nachzuholen, die noch nicht durch ein BA-Aufbaumodul nachgewiesen sind, oder c), um in einem oder mehreren dieser Bereiche ein zusätzliches Profil zu erwerben.

Die beiden Varianten des Moduls (A und B) können vom Studierenden frei gewählt werden.

Verwendbarkeit: MA-Studiengang Slavistik, Erweiterungsbereich anderer Fächer.

Voraussetzungen für Vergabe der ECTS-Punkte: Bestehen der Modulprüfung bzw. Modulteilprüfungen (je nach gewählter Variante)

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.).

Arbeitsaufwand der Moduleile:

- Variante A: a) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Prüfung: 192 h
 b) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Tests: 48 h
- Variante B: a) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Prüfung: 144 h
 b) Anwesenheit: 30 h, Vor-/Nachbereitung/Tests: 96 h

Modulnotenberechnung:

Variante A: Modulnote = Note der Modulteilprüfung (Seminar)

Variante B: Modulnote = nach anteiligen ECTS-Punkten gewichtetes Mittel der Modulteilprüfungen

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Var. A: Seminar (Prüf.: Referat 30 min. und Hausarbeit Bearb.zeit 3 Monate)	8 ECTS
Vorlesung oder Übung	2 ECTS
Var. B: Seminar (Prüf.: Referat 20 min. und Hausarbeit Bearb.zeit 2 Monate)	6 ECTS
Vorl. (mdl. Prüf. 15 min.) oder Übg. (Klausur 60 min. oder Ref. 20 min.)	4 ECTS

Modulbeauftragter: Der/die für das Seminar Zuständige des Teilfaches (Prof. v. Erdmann oder Prof. Kempgen oder Prof. Raev)

MA Slavistik; Modul Master-Arbeit

Bereich	Slavistik: Master
Zulassungsvoraussetzungen	Master-Modul im gleichen Fachteil des Typs A sowie insges. mind. 60 ECTS erworben (s. Prüf.Ord.)
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Slavistik
Status des Moduls	Pflicht
ECTS-Punkte	30 ECTS
Lernergebnisse / Kompetenzen	Absolventen und Absolventinnen sollen mit der Anfertigung der MA-Arbeit folgende Kompetenzen nachweisen: - Wissen und Verstehen sowie die Fähigkeiten zur Problemlösung auch in einer neuen und unvertrauten Fragestellung des gewählten Teilfaches der Slavistik anwenden können (instrumentale Kompetenzen); - slavistisches Wissen integrieren und mit Komplexität umgehen können; - auch auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Urteile fällen und dabei gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse berücksichtigen, die sich aus der Anwendung ihres slavistischen Wissens und aus ihren Urteilen ergeben; - sich selbständig neues slavistisches Wissen und Können aneignen und dabei slavistische Sprachkenntnisse des Niveaus C1 zum Einsatz bringen; - weitgehend selbstgesteuert und/oder autonom ein eigenständiges forschungs- oder anwendungsorientiertes Projekt in vorgegebener begrenzter Zeit durchführen (systemische Kompetenzen).
Empfohlenes Fachsemester	4. Fachsemester
Bearbeitungsdauer	6 Monate
Empfohlener Seitenumfang	ca. 80 Seiten (bei 12-Punkt-Schrift, Seitenrändern von 2,54 cm und 1,5 Zeilenabstand)
Arbeitsaufwand/ Workload	- Selbststudium ca. 780 Stunden (entsp. 26 ECTS) - Kolloquium/Disputatio ca. 120 Std. (entspr. 4 ECTS)
Turnus	jedes Semester
Prüfungssprache	Deutsch
Sonstige Informationen	http://www.uni-bamberg.de/ma-slav/ma-arbeit/
Modulkoordination	Der jeweilige Betreuer/die jeweilige Betreuerin der MA-Arbeit
Beteiligte Fachgebiete	SlavArt bzw. SlavLing bzw. SlavLit
Berechnung der Modulnote	Note der schriftlichen Arbeit = 80% Note des mündl. Kolloquiums = 20 %



MA „Slavistik“ (120 ECTS-Punkte, incl. 30 Erweiterungsbereich)

Erweiterungsbereich: Module aus fremdem Fach, hier nicht abgebildet

Sem	Literaturwissenschaft mind. 10 ECTS	Sprachwissenschaft mind. 10 ECTS	Kunst-/Kulturgeschichte mind. 10 ECTS	Sprachpraxis mind. 20 ECTS
1-3	Mastermodul 10 ECTS obligatorisch für konsek. Stud. mind. 2 Veranstaltungen mind. 1x Typ A (Sem. 8 ECTS)	Mastermodul 10 ECTS obligatorisch für konsek. Stud. mind. 2 Veranstaltungen mind. 1x Typ A (Sem. 8 ECTS)	Mastermodul 10 ECTS obligatorisch für konsek. Stud. mind. 2 Veranstaltungen mind. 1x Typ A (Sem. 8 ECTS)	Vertiefungsmodul 8 ECTS Schon studierte Sprache <i>Bei Vorkenntnissen: Ersatz durch andere Sprachkurse</i>
1-3	Profilmodul 10 ECTS-Punkte Weiteres Mastermodul à 10 ECTS in einem der drei Teilbereiche oder Ausgleich fehlender Kenntnisse oder weitere Vertiefung usw.			Modul 2. Sprache 8 ECTS Basis-, Aufbau- oder Vertiefungsmodul
4	Masterarbeit 30 Punkte (incl. Kolloquium)			Profilbereich 4 ECTS Weitere Vertiefung, beliebige Sprache
Var.	Gegebenenfalls: weitere Punkte aus Erweiterungsbereich (max. 15) <i>Fachwissenschaft oder Sprachpraxis</i>			

Hinweise:

Wenn der BA in einem als äquivalent betrachteten (nicht genuin slavistischen) Studiengang absolviert wurde, sind bei den Mastermodulen nicht alle drei Teilfächer (Sprachwiss./Litwiss./Kunstgesch.) obligatorisch; die Mastermodule müssen in diesem Fall in mindestens zweien dieser drei Teilfächer erbracht werden. – Das zusätzliche Profilmodul ist in beiden Fällen obligatorisch!

Gesamtsumme 120 ECTS = Fachwissenschaft 40 + Sprachpraxis 20 + Erweiterungsbereich 30 + Masterarbeit 30

Stand: 7. Dezember 2008; S.K.